



Die Nachfragebündelung war erfolgreich - in Kürze startet der Ausbau des Glasfasernetzes in Kalefeld und Sebexen.

04.12.2018 11:19 CET

Nachfragebündelung erfolgreich: Glasfasernetz in Kalefeld und Sebexen wird gebaut

04.12.2018, Kalefeld/Sebexen. Geschafft! Deutsche Glasfaser wird, nach der mit über 40 % erfolgreichen Nachfragebündelung, in Kalefeld und Sebexen im kommenden Jahr ein reines FTTH-Glasfasernetz („Fiber To The Home“ – Glasfaser bis ins Haus) ausbauen.

„Damit werden langfristig zukunftssichere Internetgeschwindigkeiten im Terabit-Bereich möglich, Kalefeld und Sebexen können somit sorglos in die

digitale Zukunft gehen“, sagt Projektmanager Lennart Götte nachdem die Nachfragebündelung offiziell erfolgreich beendet war.

Deutsche Glasfaser gratuliert zu diesem tollen Ergebnis und geht nun in die Bauplanungsphase. Informationen über die anstehenden Aktivitäten und Baumaßnahmen erhalten die Bürger über die Presse und online auf der entsprechenden Gebietsseite. Zudem ist ein Bauinformationsabend vor Ort geplant, bei dem sich die Anwohner über das Ausbauprojekt im Detail informieren können. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

Mit Beginn der Tiefbauarbeiten soll auch ein Baubüro eröffnet werden. Hier finden Interessierte einen persönlichen Ansprechpartner vor Ort und werden ebenso über den Fortschritt und die Einzelheiten des Ausbaus informiert. Ausdrücklich lobte Deutsche Glasfaser die gute Kooperation mit der Gemeinde, dem Bürgermeister Jens Meyer sowie die Unterstützung der vielen Multiplikatoren vor Ort.

Alle Fragen zum Bau beantwortet Ihnen die kostenlose Deutsche Glasfaser Bau-Hotline unter 02861 890 60 940 montags bis freitags in der Zeit von 8 bis 20 Uhr sowie samstags von 9 bis 15 Uhr. Informationen über Deutsche Glasfaser und die buchbaren Produkte sind online unter www.deutsche-glasfaser.de verfügbar.

Pressekontakt

Lena Kemper

Tel: 02861 / 890 60-511

E-Mail: l.kemper@deutsche-glasfaser.de

Über Deutsche Glasfaser

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des

Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

Kontaktpersonen



Dennis Slobodian

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Dominik Beyer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Diana Stiebe

Pressekontakt

Pressesprecherin

presse@deutsche-glasfaser.de



Herbert Spies

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de



Nora Lippelt

Pressekontakt

Pressesprecherin

presse@deutsche-glasfaser.de



Thomas Schommer

Pressekontakt

Pressesprecher

presse@deutsche-glasfaser.de